Berliner Beiträge zum Vorderen Orient
Band 32

Berliner Beiträge zum Vorderen Orient

Herausgegeben von

Dominik Bonatz
Eva Cancik-Kirschbaum
und
Jörg Klinger

Apum

Binnenstruktur und Außenbeziehungen eines Königreiches in Obermesopotamien in altbabylonischer Zeit

von
Farouk Ismail

PeWe-Verlag

2026

Diese Publikation wurde gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft und die Freie Universität Berlin.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.dnb.de abrufbar.

© PeWe-Verlag – Gladbeck 2026

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form durch Fotokopie, Mikrofilm usw. ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.
Wir behalten uns die Nutzung unserer Inhalte für Text und Data Mining im Sinne von § 44b UrhG ausdrücklich vor.
Bei Fragen zur Produktsicherheit wenden Sie sich bitte an info@pewe-verlag.de.

Layout und Prepress: PeWe-Verlag, Gladbeck
Umschlaggestaltung: PeWe-Verlag, Gladbeck
Umschlagabbildung: Tall Leilān, Tempel der Schicht II © Harvey Weiss

Druck und Verarbeitung: Rudolph Druck, Schweinfurt
Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier

Printed in Germany

ISBN: 978-3-935012-77-5

Inhalt

Vorwort 11

I. Einführung 13
I.1 Forschungsstand 13
I.1.1 Die archäologischen Ausgrabungen in Tall Leilān 15
I.1.1.1 Ausgrabungen zwischen 1979–1991 15
I.1.1.2 Ausgrabungen zwischen 1993 und 2008 18
I.1.2 Die Keilschrifttexte 19
I.1.2.1 Verschiedene Texte (Kampagne 1980 und 1982) 19
I.1.2.2 Das Archiv 1985 19
I.1.2.3 Das Archiv 1987 20
I.1.2.4 Das Archiv der Kampagne von 1991 21
I.1.2.5 Die altakkadischen Texte der Kampagnen von 1993, 1999 und 2002 21
I.1.2.6 Die beschrifteten Siegel 21
I.1.2.7 Inhalt und Datierung der Texte 23
I.2 Das Ḫābūr-Dreieck: Ein historischer Überblick 24
I.2.1 Das Ḫābūr-Dreieck vor der Entstehung des Königreichs von Apum 24
I.2.2 Apum in der Zeit von Zimrī-Lim (1775–1762 v. Chr.) 26
I.2.2.1 Turum-natki und die Herrschaft von Samija (ZL 1–4) 27
I.2.2.2 Die Abhängigkeit Apums von Andarig (ZL 4–13) 27
I.2.2.2.1 Invasion aus Ešnunna (ZL 4–5) 27
I.2.2.2.2 Die Herrschaft von Ḫāja-abum (ZL 5–9) 27
I.2.2.2.3 Invasion aus Elam (ZL 10–12) 28
I.2.2.2.4 Die Herrschaft von Ḫimdija (ZL 13) 28
I.2.3 Das Königreich von Apum (ca. 1762–1728 v. Chr.) 29
I.2.3.1 Der geografischen Rahmen 29
I.2.3.2 Die Könige 29
I.2.3.2.1 Mūtija (ca. 1763–1750 v. Chr.) 31

I.2.3.2.2 Till-abnû (ca. 1749–1735 v. Chr.) 32
I.2.3.2.3 Jakūn-Ašar (ca. 1734–1728 v. Chr.) 33

II. Binnenstruktur des Königreichs von Apum – Eine prosopografische Untersuchung 35
II.1 Die ethnisch-kulturelle Struktur 35
II.2 Das Verwaltungspersonal im königlichen Palast 37
II.2.1 lú agrig „Palastverwalter" 38
II.2.2 ša.tam.meš „Buchhaltungsabteilung" 38
II.2.3 gìr „Kontrolleur" 39
II.2.4 Weitere Funktionsträger 40
II.3 Königsbote und Nachrichtenbringer 45
II.3.1 *mār šipri* „Bote" 45
II.3.2 erín.meš *šeprūtim* „Delegierter" 46
II.3.3 *ša šipirātim* „Nachrichtenbringer" 46
II.3.4 lú *āliktim* „schneller Bote" 46
II.3.5 lú nimgir „Herold" 46
II.3.6 *lāsimum* „Läufer" 47
II.3.7 *mār damqūtim* „Sonderbegleiter" 47
II.3.8 lú *šaqû* „Mundschenk" 47
II.3.9 *gerseqqû* „Bediensteter des Königs" 47
II.4 Einige wichtige Familien im Umfeld des Palastes 47
II.5 Orte und Personen im Königreich von Apum 48
II.5.1 Norden/Nordwesten 48
II.5.2 Norden/Nordosten 50
II.5.3 Süden/Südwesten 51
II.5.4 Süden/Südosten 52
II.5.5 Orte mit unklarer Lokalisierung 54
II.6 Die Armee 55
II.6.1 Die Militäreinheiten 55
II.6.2 Das Militärpersonal 56
II.6.3 Einige Militärbezeichnungen 57
II.7 Das Kultpersonal 59
II.8 Berufe und Tätigkeiten 60
II.8.1 Die Handwerker 60
II.8.2 Das Personal in der Land- und Viehwirtschaft 61
II.8.3 Das Handelspersonal 61
II.9 Die Rolle der Frau in der Gesellschaft 61

II.10 Gesellschaftliche Randgruppen 63
II.10.1 Söldner und Gesetzlose 64
II.10.1.1 Die *ḫabbātum* „Söldner" 64
II.10.1.2 Die *ḫab/pīrum* „Auswanderer" 71
II.10.1.3 Die *sarrārum* „Aufrührer, Verbrecher" 73
II.10.2 Entführung und Lösegeld 74
II.10.2.1 An den Entführungen Beteiligte 75
II.10.2.2 Das geforderte Lösegeld 78
II.11 Zur Sklaverei 80

III. Verwaltungsapparat und Verwaltungspraktiken im Königreich . 83
III.1 Terminologie der territorial-administrativen Gliederung 83
III.1.1 *mātum* „Land" 84
III.1.2 *ḫalṣum* „Bezirk" 85
III.1.3 *namlaktum* „Herrschaftsgebiet eines Clans oder Herrschers" 86
III.1.4 *ālum* „Stadt" 87
III.1.5 *kaprum* „Dorf" 87
III.2 Zur Praxis der herrschaftlichen Titelhierarchie 87
III.2.1 lugal „König" 88
III.2.2 lú/*awīl* ON „Gouverneur von ON" 92
III.2.3 *sugāgum* „Dorfvorsteher" 93
III.2.4 *šībūtum* „die Ältesten" 93
III.3 Zur Praxis der Einsetzung des Königs 94
III.4 Praktiken der staatlichen Kommunikation 96
III.4.1 Briefe 97
III.4.1.1 Aufbau der Briefe 97
III.4.1.2 Anredeformen 100
III.4.2 Persönliche Treffen 101
III.4.2.1 Einladung zum Treffen 101
III.4.2.2 Einladung zu einem Fest 103
III.4.3 Die Gouverneure und der König 105
III.5 Praktiken von Allianzen und Verträgen 109
III.5.1 *aṯ̣ûtam epēšum* „Brüderschaft schließen, sich verbrüdern" 109
III.5.2 *dāmam lapātum* „das Blut berühren" 110
III.5.3 *napištam lapātum* „die Kehle berühren" 111
III.5.4 *ḫâram maḫāṣum/qaṭālum* „einen Esel schlachten" 111

III.6 Rechtspraktiken 112
III.6.1 Zur Praxis des Gerichtsverfahrenes 113
III.6.2 Rolle der Gouverneure in den Rechtsfällen 114
III.6.3 Rechtliche Zusammenarbeit mit den benachbarten Königreichen 115
III.6.4 Gerechtigkeit als Ziel 118
III.7 Der Staatsschatz und Steuereinnahmen 119
III.7.1 Der königliche Schatz 119
III.7.2 Einnahmen 121
III.7.3 Die Steuerarten 123

IV. Außenbeziehungen des Königreichs Apum 126
IV.1 Beziehungen zum Königreich von Kaḫat 127
IV.2 Beziehungen zum Lande Ida-Maraṣ 133
IV.2.1 Šunā 134
IV.2.2 Amaz 135
IV.2.3 Ašnakkum 136
IV.2.4 Ašlakkā 138
IV.2.5 Naḫur 140
IV.2.6 Q/Kirdaḫāt 140
IV.2.7 Eluḫut 142
IV.3 Zum Lande Japṭur 143
IV.4 Zum Gebiet nördlich von Apum 145
IV.5 Zu Burullum 147
IV.6 Zum Lande Ja/ussān 147
IV.7 Zum Gebiet von Sinǧār (Saggār) 150
IV.7.1 Während der Herrschaft des Mūtija (1763–1750 v. Chr.) . 151
IV.7.2 Während der Herrschaft des Till-abnû (1749–1735 v. Chr.) 154
IV.7.2.1 Die Beziehungen zu Kurdā 154
IV.7.2.2 Die Beziehungen zu Andarig 156
IV.7.2.3 Die Beziehungen zur Stadt des Königs Šepallu 157
IV.7.3 Während der Herrschaft von Jakūn-Ašar (1734–1728 v. Chr.) 158
IV.8 Zum Königreich von Jamḫad/Ḫalab 159

V. Zusammenfassung 167

VI. Anhang 172

Abkürzungen 198
Literaturverzeichnis 199
Indices 206
1. Alte Ortsnamen 206
2. Moderne Ortsnamen und geografische Bezeichnungen 209
3. Personennamen 211
4. Götternamen 217
5. Textstellen 218